Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

02.08. 2013

Hohe Luftfeuchtigkeit im Sommer 2013

Von ecofort



Bild Rechte
ecofort gmbh

(Nidau) Zurzeit herrscht eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit. Offizielle Messungen liefern Werte, die bei über 90% liegen. Die Station Mühleberg im Kanton Bern misst an manchen Tagen (z.B. am 29.7.2013)konstante Werte über 70% und bis fast 100% relative Feuchte.

Schimmelgefahr im Keller
Im Sommer ist es ein Problem, zu wissen, wie man seinen Keller richtig lüftet. Viele Menschen denken, dass sie stickige Luft und eine zu hohe Feuchtigkeit durch Öffnen des Kellerfensters beseitigen. Dabei liegen sie aber meistens falsch. Das Problem ist der zurzeit herrschende hohe Feuchtigkeitswert und die Wärme der Aussenluft.

Beim Lüften im Sommer bei hoher Aussentemperatur und Luftfeuchtigkeit passiert folgendes:
Die hereinströmende Luft, die eigentlich im Keller Feuchtigkeit aufnehmen soll, ist

fast vollständig mit Wasserdampf gesättigt. Wenn sie nun in die Kellerräume gelangt, die kälter sind, als die Temperatur im Freien, kühlt sich die Luft ab.
Geschieht dies, kann sie weniger Feuchtigkeit halten als zuvor. Die Gesetze der Physik bestimmen, je wärmer die Luft, desto mehr Wasser kann sie tragen. Kühlt sich die Luft nun an den kühlen Kellerwänden ab, gibt sie gleichzeitig Feuchtigkeit, die von draussen hereingeführt wurde, ab. Die Folge davon sind Muffgeruch, Schimmel und feuchte Wände im Keller.

Das Resultat des Lüftens ist also das Gegenteil des Gewollten. Es fragt sich nun, wie man im Sommer gegen zu hohe Luftfeuchtigkeit im Keller vorgehen kann, wenn man nicht Lüften sollte, um eine Erhöhung der relativen Feuchtigkeit zu vermeiden.

Die Bekämpfung von zu hoher Luftfeuchtigkeit (i.d.R. über 55%) ist deshalb wichtig, weil Feuchtigkeit der optimale Nährboden für Schimmel ist und zudem Inventar und Mauerwerk angreift. Es können also einerseits materielle, andererseits aber auch gesundheitliche Schäden resultieren, wenn nichts gegen eine zu hohe Feuchtigkeit getan wird.

Eine Möglichkeit, die Feuchtigkeit zu bekämpfen ist ein sogenannter Luftentfeuchter, dieser wird im Kellerraum aufgestellt und saugt mit einem Ventilator Luft an, um diese dann an den im seinem Innern befindlichen Kühlelementen abzukühlen und der Luft Wasser zu entziehen.

Vor allem also im Sommer ist der Einsatz von elektrischen Hilfsmitteln zur Luftentfeuchtung besonders sinnvoll und effizient. Um den Entfeuchtungsbetrieb aufrecht zu erhalten, muss lediglich der Kondenswasser Tank des Luftentfeuchters geleert werden, wenn er voll ist. Eine andere Möglichkeit ist es, am Luftentfeuchter einen Schlauch anzubringen, der das Wasser direkt in einen Abfluss leitet.

Zur Optimalen Regulierung der Luftfeuchtigkeit in Kellern und für einen konstanten Feuchtewert kann ein sogenannter Hygrostat eingesetzt werden. Bei diesem kann die gewollte Luftfeuchtigkeit (der sogenannte Soll-Wert) definiert werden. Der Hygrostat misst ständig die aktuelle Luftfeuchtigkeit (Ist-Feuchtigkeit) und schaltet das Entfeuchtungsgerät ein, wenn ein Wert über dem gewünschten gemessen wird. Hat das Gerät die Luftfeuchtigkeit sodann wieder reguliert, wird der Luftentfeuchter ausgeschaltet und es wird keine unnötige Energie verbraucht.

Über die Organisation:

ecofort ist der Spezialist für energieeffiziente Lösungen. Zu den Kernkompetenzen zählen die Luftentfeuchtung und Bautrocknung. Die Energieeffizienz steht dabei stets im Vordergrund.

Pressekontakt:

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf oder Besuchen Sie uns in Nidau am wunderschönen Bielersee:

ecofort gmbh
Birkenweg 11
2560 Nidau

Tel: 032 322 31 11
Fax: 032 511 11 22
Web: ecofort.ch

Kategorie
Industrie & Bau & Immobilien

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/hohe-luftfeuchtigkeit-im-sommer-2013*